

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Lebermoosextrakt

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Hersteller/Lieferant**

Niem-Handel Gerald Moser

#### **Straße/Postfach**

Waldstraße 3

#### **Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

DE – 64579 Gernsheim

#### **Telefon / Telefax / E-Mail**

+49 (0)6258 949555 / +49 (0)6258 949557 / kontakt@niem-handel.de

### **1.4 Notrufnummer**

+49 (0)6258 949555 (Mo.-Fr., von 8 – 16 Uhr)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

#### **Piktogramm/e und Signalwort des Produkts**



Signalwort: **Gefahr**

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

### Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung (Produktidentifikator/en)

Ethanol

#### Gefahrenhinweise:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise:

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/ Beleuchtung/... verwenden.

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P403 + P235: Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### 2.3 Sonstige Gefahren

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2 Gemische

#### Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

##### **Ethanol (65 - 70%)**

EG-Nr. : 200-578-6; Registrierungs-Nr.: 01-2119457610-43; CAS-Nr. : 64-17-5

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG: R10

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

Stoffe, die auf der sogenannten "Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation"6 der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produktes. Es ist daher nicht zu erwarten, dass jene Stoffe in Mengen von > 0,1 % im Produkt enthalten sind.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise:**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Einatmen:**

Frischlucht zuführen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Hautkontakt:**

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

**Nach Augenkontakt:**

Kontaktlinsen entfernen. Sofort für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort kräftiges Ausspülen des Mundes.

Viel Wasser (200 – 300 mL) in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt). Erbrechen vermeiden, Aspirationsgefahr.

Keine Neutralisationsversuche.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Koordinationsstörungen, verminderte Schmerzempfindlichkeit

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Bewusstlosigkeit: Notarzt alarmieren.

Indikationen zur Applikation eines Antidots in jedem Falle mit dem o.g. Giftinformationszentrum absprechen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen.

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

Auf Rückzündung achten.

Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Produktkontakt und Einatmen der Lösemitteldämpfe vermeiden. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Hinweise für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen von Produkt und großer Mengen verunreinigtem Waschwassers in Gewässer und Boden vermeiden. Kanalisationen abdecken, damit das Eindringen des Produktes in die Kanalisation verhindert wird.

Zur Begrenzung der Emissionen durch flüchtige organische Verbindungen (VOC) sollten die Lösemitteldämpfe einer Abgasreinigungseinrichtung zugeführt werden.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Resten: Ausgetretenes Material mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

Kleine Mengen (bis ca. 1 L) mit viel Wasser aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen

## 6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7, 8 und 13 beachten.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Gefäße nicht offen stehen lassen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

- In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen
- Nach Gebrauch die Hände waschen
- Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Dämpfe sind schwerer als Luft. Explosionsfähige Dampf/Luft-Gemische können sich schon bei Normaltemperaturen bilden. Beim Ab- und Umfüllen des Produktes Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Im Gefahrenbereich ausschließlich funkenfreie Arbeitsmittel einsetzen.

Von oxidierend wirkenden und brandfördernden Stoffen fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur, nicht über 20 °C lagern.

Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten:

- Arzneimittel, Lebensmittel und Futtermitteln.
- Selbstentzündliche Stoffe.

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

- Stoffe, die mit Wasser entzündliche Gase bilden.
- Organische Peroxide.

An einem Ort mit lösemittelbeständigem Boden oder auf einer Auffangwanne lagern, so dass bei Auslaufen der Schutz des Grundwassers gewährleistet wird.

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

ETHANOL; EG-Nr. : 200-578-6

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )

Wert : 500 ppm / 960 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung: 2 (II) - max. 2-fache AGW-Überschreitung in 15 Minuten

Fruchtschädigend: Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden braucht.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden wie sie in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 4021 und BS EN 14042 "Arbeitsplatzbereiche, Anleitung für die Umsetzung und Anwendung von Verfahren zu Beurteilung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Arbeitsstoffen." beschrieben sind.

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes muss ein geeigneter Atemschutz getragen werden: z.B. an Vollmaske/Halbmaske/filtrierende Halbmaske

Gasfilter A1 (braun) bis 1000 mL/m<sup>3</sup> (ppm)

Gasfilter A2 (braun) bis 5000 mL/m<sup>3</sup> (ppm)

Gasfilter A3 (braun) bis 10000 mL/m<sup>3</sup> (ppm)

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten sowie Tragezeitbegrenzung gemäß DGUV Regel 112-1902 beachten.

#### **Handschutz**

Lösemittel- und laugenbeständige Schutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen.

Bei Vollkontakt:

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

Handschuhmaterial: Butylkautschuk

Schichtstärke (mm): 0,7

Durchdringungszeit (min.): > 480

Bei Spritzkontakt:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke (mm): 0,4

Durchdringungszeit (min.): > 120

#### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitte 6 und 7.

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Erscheinungsbild**

**Aussehen:** gelblich-grünliche Flüssigkeit

**Geruch :** charakteristisch

#### **Sicherheitsrelevante Daten**

##### **Parameter Wert Methode Bemerkung**

Dampfdruck (50°C): n.b.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): n.z.

Flammpunkt (°C) ISO 1523 closed cup: 12°C (für Ethanol)

Geruchsschwelle: n.b.

Löslichkeit in Wasser (20°C): löslich

untere Explosionsgrenze: n.b.

obere Explosionsgrenze: n.b.

oxidierende Eigenschaften: n.z.

pH-Wert (20 °C): n.z.

Dampfdichte (20° C) : n.b.

relative Dichte (20° C): n.b.

Siedebeginn/-bereich (°C) : n.b.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (° C) : : n.b.

Selbstzersetzungstemperatur (° C) : n.b.

Verdampfungsgeschwindigkeit: n.b.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (P<sub>ow</sub>): n.b.

Viskosität, Auslaufzeit (23°C) : n.b.

Viskosität, dynamisch (mPas/20 °C) : n.b.

Zersetzungstemperatur (°C) : n.b.

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist eine Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

n.b. = nicht bestimmt n.z. = nicht zutreffend

## 9.2 Sonstige Angaben

Die Korrosion gegenüber Metallen wurde nicht geprüft.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entstehung entzündlicher Gase (z. B. Wasserstoff) oder Dämpfe bei Kontakt mit starken Oxidationsmitteln möglich.

Im Falle eines Brandes können Kohlenstoffoxide freigesetzt werden.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

#### **Akute Toxizität**

**ETHANOL**; EG-Nr.: 200-578-6; Registrierungs-Nr.: 01-2119457610-43; CAS-Nr. : 64-17-5

LC50 (inhalativ, Ratte): 20000 ppm/10h (Literaturwert)

LD50 (oral, Ratte): 7060 mg/kg (Literaturwert)

#### **Reizung**

Hautreizung: Bei Einwirkung über längere Zeit, Dermatitis.

Augenreizung: leichte Reizwirkung

#### **Sensibilisierung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
(Konventionelle Methode)

#### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Nicht getestet

#### **Karzinogenität**

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

Nicht getestet

**Mutagenität**

Nicht getestet

**Reproduktionstoxizität**

Nicht getestet

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**ETHANOL**; EG-Nr.: 200-578-6; Registrierungs-Nr.: 01-2119457610-43; CAS-Nr. : 64-17-5

Fischtoxizität: Fische (Goldorfen) LD50: 3.300 mg/l (48 h)

Bakterientoxizität: Ps. putida EC0: > 8.500 mg/l (Hemmkonzentration)

Algentoxizität: Sc. Quadricauda EC0: >5.000 mg/l

Nicht in den Boden, ins Grundwasser oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei sachgem. Verwendung keine Störungen in Kläranlagen zu erwarten.

Bei sachgem. Verwendung keine ökologischen Probleme zu erwarten

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Ethanol: log Kow -0,34.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Informationen verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Nicht in Oberflächengewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

**Abfallschlüssel**

02 07 04.

**Ungereinigte Verpackung**

Restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen.

**Gereinigte Verpackung**



<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### **14.1 UN-Nummer**

UN1173

### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

#### **ADR/RID**

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL)

#### **IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR**

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)

### **14.3 Transportgefahrenklassen**

#### **ADR / RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR**

3 (Entzündbare flüssige Stoffe)

### **14.4 Verpackungsgruppe**

III (Stoffe mit geringer Gefahr)

### **14.5 Umweltgefahren**

#### **Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe**

ADR/ RID / IMDG-Code: nein

ICAO-TI / IATA-DGR: nein

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

siehe Abschnitte 6 - 8

### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

Verschmutzungskategorie (X, Y oder Z): nicht festgelegt

Schiffstyp (1, 2 oder 3): nicht festgelegt

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):**

Nicht anwendbar

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung):**

Das Produkt erfüllt die Kriterien die in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 festgelegt sind.

**Zulassungen gemäß Titel VII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Keine

**Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Beschränkung gemäß Anhang XVII Eintrag 3 beachten.

**Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse**

WGK 1 – schwach wassergefährdender Stoff (Selbsteinstufung)

**Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)**

Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 5001 einhalten.

Lagerklasse gemäß TRGS 5101 : 3 (Entzündbare flüssige Stoffe)

**Lösemittelverordnung (31. BImSchV)**

VOC-Anteil: 65 - 70 % (berechnet)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderungen gegenüber der letzten Version**

keine

**Literaturangaben und Datenquellen**

**Vorschriften**

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 474/2014.

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 605/2014.

**Internet**

<http://www.baua.de>

[http:// publikationen.dguv.de](http://publikationen.dguv.de)

<http://gestis.itrust.de>

<http://logkow.cisti.nrc.ca>

<http://www.gischem.de>

<http://echa.europa.eu/en/candidate-list-table>

**Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird**

**Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

<b>Niem-Handel</b>  Lebermoosextrakt	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 18.11.2014 Überarbeitet am : 17.05.2016 Datum des Inkrafttretens: 17.05.2016 Version: 1.0 Ersetzt Version: Aktualisierung
--	---	---

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225  
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319  
Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336

**H-Sätze:**

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.

**P-Sätze:**

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P233: Behälter dicht verschlossen halten.  
P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/ Beleuchtung/... verwenden.  
P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P403 + P235: Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. Richtlinie 1999/45/EG:**

R11 Leichtentzündlich

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Erstellung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.